



# Sammlung Theaterzettel

**Don Juan**

**Mozart, Wolfgang Amadeus**

**1885-10-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Mannheim.

№ 527 <sup>20</sup>

17.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Freitag,

den 30. Oktober 1885.

15. Vorstellung.

Abonnement A.

# Don Juan.

Romantische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Don Juan . . . . .	Herr Krage.
Der Comthur . . . . .	Herr Ditt.
Donna Anna, dessen Tochter . . . . .	*
Donna Elvira . . . . .	Fräul. Prohaska.
Don Octavio . . . . .	Herr Gumm.
Leporello, Don Juan's Diener . . . . .	Herr Mödlinger.
Masetto . . . . .	Herr Starke.
Getzine . . . . .	Fräul. Sorger.

Bauern und Bäuerinnen. Musikanten. Bediente.

\* Donna Anna . . . . . Frau Marie Groß, vom Stadttheater in Riga, als Gast.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

*Sonntag 1<sup>te</sup>  
November  
Trompeter*

Anfang **halb 7** Uhr.      Ende halb 10 Uhr.      Kasseneröffnung 6 Uhr.

Die nichtständigen Freibillets sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Fräul. Berger.

### Mittel-Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe . . . . .	Mark 5.— Pfg. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges . . . . .	Mark 1.70 Pfg. per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	4.50 " " "	Reserveloge des 3. Ranges . . . . .	1.20 " " "
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe . . . . .	4.— " " "	Gallerieloge . . . . .	—90 " " "
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges . . . . .	3.— " " "	Gallerie . . . . .	—50 " " "
Stehplätze im Parquet . . . . .	2.40 " " "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal westliche Hauptstraße No. 96.

### Letzte Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Worms . . . . . 10 Uhr 50 M.	nach Heidelberg, Bruchsal (10 Uhr 20 M.   nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12 M. *)
Neustadt, Landau 11 . . . . . 28	11 . . . . . 15	Schwetzingen ab. Friedrichsfeld

\*) Bei Vorstellungen, welche länger dauern als bis 9 Uhr 50 Minuten wird der Lokalzug nach Heidelberg, sowie der Zug nach Ladenburg, Weinheim und Schwetzingen über Friedrichsfeld erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Vorstellung abgelassen. Es wird jedoch mit dem Zug nach Heidelberg nicht länger als bis 10 Uhr 35 Minuten und mit dem Zug nach Ladenburg, Schwetzingen nicht länger als bis 10 Uhr 40 Minuten zugewartet.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1, 1. Bilette, welche sicher Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, den 1. November 1885, 16. Vorstellung (Abonnement A.)

„Lauhäuser“, von Richard Wagner.

„Elisabeth“ . . . . . Frau Marie Groß, vom Stadttheater in Riga, als Gast.